Mitt. POLLICHIA	69	195–199	1 Abb.	Bad Dürkheim/Pfalz 1981
				ISSN 0341–9665

Hubert HANIGK & Thomas KALTENBACH

Bemerkenswerte Lepidopterenfunde aus dem Schwarzwald (Südwestdeutschland)

Kurzfassung

HANIGK, H. & KALTENBACH, Th. (1981): Bemerkenswerte Lepidopterenfunde aus dem Schwarzwald (Südwestdeutschland). – Mitt. POLLICHIA, **69:** 195–199, Bad Dürkheim/Pfalz.

Auf einer lepidopterologischen Sammelreise durch den Schwarzwald im Frühjahr 1980 wurden einige interessante Schmetterlinge nachgewiesen. So fanden wir im Schlüchttal den Spanner *Menophra abruptaria* THUNBERG, der für Baden-Württemberg als ausgestorben gemeldet ist. Neben ihm werden vom gleichen Biotop noch weitere Schmetterlinge aufgeführt. Außerdem wird über wichtige Micropterigiden-Funde im Schwarzwald berichtet: *Micropterix osthelderi* HEATH ist für neu für Baden-Württemberg; die bisher nur in einem Exemplar (Paratypus) aus Deutschland bekannte *M. australis* HEATH wurde erneut gefunden.

Abstract

HANIGK, H. & KALTENBACH, Th. (1981): Bemerkenswerte Lepidopterenfunde aus dem Schwarzwald (Südwestdeutschland) [Outstanding Lepidoptera in the Black Forest (Southwest-Germany)]. – Mitt POLLICHIA, **69:** 195–199, Bad Dürkheim/Pfalz.

During a lepidopterological collection trip through the black forest in spring 1980 some interesting lepidoptera were identified. In the Schlüchttal we could find the Geometrid Moth *Menophra abruptaria* THUNBERG, which is said to be extinct in Baden-Württemberg. Some other species from the same habitat are recorded. Moreover we found some important Micropteridídae in different places: *Micropterix osthelderi* HEATH new for Baden-Württemberg and *M. australis* NEATH hitherto known in Germany only from one example.

Résumé

HANIGK, H. & KALTENBACH, Th. (1981): Bemerkenswerte Lepidopterenfunde aus dem Schwarzwald (Südwestdeutschland) [Découvertes des lépidoptères notables dans la Forêt Noire (S. O. de l'Allemagne)]. – Mitt. POLLICHIA, **69:** 195–199, Bad Dürkheim/Pfalz.

L'ors d'un voyage lépidoptérologique dans la Forêt Noire au printemps 1980 on a attrapé quelques papillons intéressants. Nous avons recueilli dans la vallée de Schlücht le géometride Menophra abruptaria THUNBERG, une espèce considérée comme étant disparue dans le Baden-Württemberg. A côté de cette espèce, les auteurs énumèrent d'autres papillons de ce biotop. De plus ils ont rapporté d'importantes découvertes de Micropterigidae de la Forêt Noire: Micropterix osthelderi HEATH est nouveau pour le BadenWürttemberg; jusqu'à présent on a trouvé seulement un unique exemplaire de *M. australis* HEATH en Allemagne et les auteurs ont à nouveau recueilli cette espèce.

Im Frühjahr 1980 wurde von den Autoren eine kleine lepidopterologische Sammelreise im Auftrag der Landessammlungen für Naturkunde Karlsruhe durch den Schwarzwald durchgeführt. Obwohl es für diese Zeit (Ende Mai) noch recht kühl war und die gesamte Witterungslage extrem ungünstig war, konnten doch einige interessante Falter nachgewiesen werden. Bei der Nomenklatur der Macrolepidopteren haben wir uns nach LERAUT (1980) gerichtet.

So wurde im Schlüchttal 1 Exemplar des Spanners *Menophra abruptaria* THUNBERG (Lederbrauner Fliederspanner) (Abb. 1) gefunden. Dieses Tier wird in der „Roten Liste" der in Baden-Württemberg gefährdeten Schmetterlingsarten (Macrolepidoptera) (EBERT & FALKNER, 1978) unter der Gattungsbezeichnung *Hemerophila* geführt und mit dem Gefährdungsgrad A. 1.1 (Ausgestorben oder verschollen) bewertet. Auf Grund unseres Fundes muß diese Art auf den Gefährdungsgrad A. 1.2 (Vom Aussterben bedroht) zurückgestuft werden.

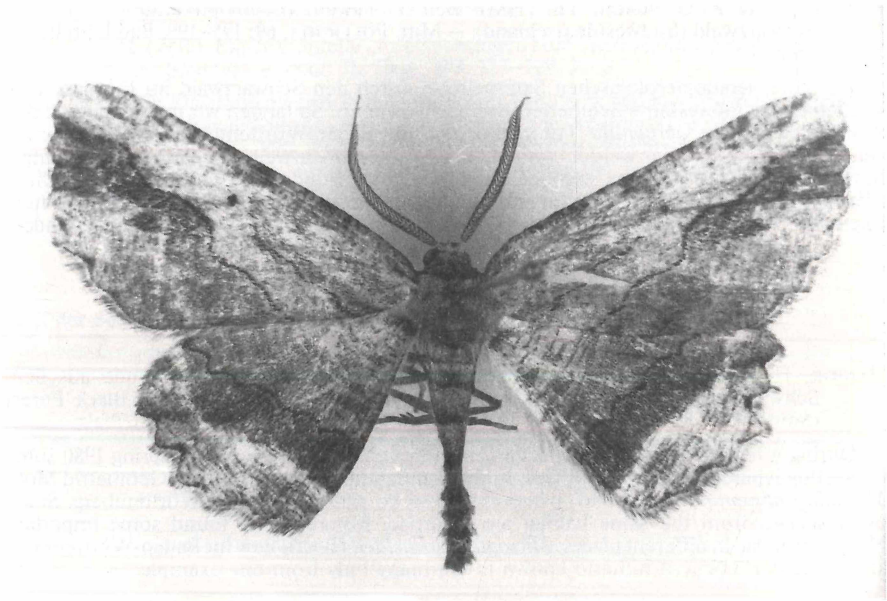


Abb. 1: *Menophra abruptaria* THUNBERG 33 mm Spannweite; ♂.

An diesem hervorragenden Biotop wurden von uns außerdem noch folgende Arten festgestellt:

Ecliptopera silaceata DENIS & SCHIFFERMÜLLER; *Hyriomena impluviata* DENIS & SCHIFFERMÜLLER; *Pareulype berberata* DENIS & SCHIFFERMÜLLER; *Perizoma affinitata* STEPHENS; *Asthena albulata* HUFNAGEL; *Plagodis pulveraria* LINNAEUS; *Selenia dentaria* FABRICIUS; *Odontopera bidentata* CLERCK; *Lomographa bimaculata* FABRICIUS; *Peridea anceps* GOEZE; *Mythimna sicula scirpi* DUPONCHEL.

Herr A. BIEBINGER, der diesen Biotop mehrmals besammelte, stellte uns freundlicherweise seine Artenliste zur Verfügung:

Dahlica triquetrella HÜBNER; *Taleporia tubulosa* RETZIUS; *Psyche casta* PALLAS; *Epichnopterix plumella* DENIS & SCHIFFERMÜLLER; *Apatura iris* LINNAEUS (A.3 Gefährdet); *Malacosoma neustria* LINNAEUS; *Ochropacha duplaris* LINNAEUS; *Geometra papilionaria* LINNAEUS; *Hydriomena furcata* THUNBERG; *Chloroclystis v-ata* HAWORTH;

Discoloxia blomeri CURTIS (A.4 Potentiell gefährdet); *Abraxas sylvata* SCOPOLI; *Itame wauaria* LINNAEUS; *Ourapteryx sambucaria* LINNAEUS; *Ectropis bistortata* GOEZE; *Cabera pusaria* LINNAEUS; *Gnophos pullatus* DENIS & SCHIFFERMÜLLER (A.4); *Odontosia carmelita* ESPER (A.3); *Arctornis l-nigrum* O. F. MÜLLER; *Lymantria monacha* LINNAEUS (A.3); *Dysauxes ancilla* LINNAEUS (A.3); *Agrotis exclamationis* LINNAEUS; *Chersotis multangula* HÜBNER; *Anaplectoides prasina* DENIS & SCHIFFERMÜLLER; *Polia nebulosa* HUFNAGEL; *Brachylomia viminalis* FABRICIUS; *Euplexia lucipara* LINNAEUS; *Oligia versicolor* BORKHAUSEN; *Hoplodrina respersa* DENIS & SCHIFFERMÜLLER; *Atypha pulmonaris* ESPER; *Lithocodia pygarga* HUFNAGEL; *Abrostola triplasia* LINNAEUS; *Laspeyria flexula* DENIS & SCHIFFERMÜLLER.

Herr BIEBINGER konnte also an diesem Biotop auch einige in der „Roten Liste" aufgeführten Falter nachweisen. Das spricht für die Schutzbedürftigkeit des Biotops. Der Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg liegen bereits Unterlagen über dieses Gebiet vor. Herr Dr. U. GLÄNZER stellte uns freundlicherweise bereitwillig die Akten zur Verfügung. Bei den Unterlagen war ein Erhebungsbogen zur Kartierung, in dem die Arbeitsgruppe G. EBERT noch weitere Arten der „Roten Liste" aufführt:

Papilio machaon LINNAEUS (A.3); *Strymonidia w-album* KNOCH (A.4); *Tetheella fluctuosa* HÜBNER (A.4); *Callimorpha quadripunctaria* PODA (A.3); *Amphipyra perflua* FABRICIUS (A.2 Stark gefährdet); *Hoplodrina superstes* OCHSENHEIMER (A.3); *Euchalcia variabilis* PILLER & MITTERPACHER (A.4); *Syngrapha interrogationis* LINNAEUS (A.3).

Außer im Schlüchttal fanden wir noch an anderen Fangplätzen Falter, die auf der „Roten Liste" stehen:

Illmühle im Steinatal: *Anticlea derivata* DENIS & SCHIFFERMÜLLER (A.3)
Langes Tal bei Jungnau: *Hamearis lucina* LINNAEUS (A.3).

In unmittelbarer Nähe des letztgenannten Biotops fingen wir 1 Männchen von *Micropterix osthelderi* HEATH, einen Kleinschmetterling, der für die Fauna von Baden-Württemberg noch nicht nachgewiesen worden ist. Die Identität wurde durch eine Genitaluntersuchung (GU KLTB 67) zweifelsfrei geklärt. Die Eigenständigkeit dieser Art wurde erst 1975 von J. HEATH erkannt. Aus seiner Arbeit geht hervor, daß die Arten des sogenannten *„ammanella*-Komplexes" über viele Jahre hinweg von mehreren Autoren unter verschiedenen falschen Namen geführt wurden. So nennen auch ältere Autoren von Faunenlisten über den Raum Baden-Württemberg die Micropterigiden dieser Verwandtschaft unter falschen Namen:

STEUDEL & HOFMANN (1882): *M. anderschella* HERRICH-SCHÄFER

Diese Art wurde von HEATH (1975) synonym zu *M. schaefferi* HEATH gestellt. Die in der Sammlung von STEUDEL & HOFMANN (Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart, Zweigstelle Ludwigsburg) befindlichen Tiere wurden von uns als zu dieser Art gehörig erkannt.

REUTTI (1898): *M. anderschella* HERRICH-SCHÄFER

Für diese Angabe gilt das gleiche wie für die Tiere der STEUDEL- & HOFMANN-Sammlung.

LINNACK (1955): *M. ammanella* HÜBNER

Der Name *M. ammanella* HÜBNER wurde jedoch von HEATH (1975) als synonym zu *M. aureatella* SCOPOLI erkannt. LINACK gibt DOLD als Gewährsmann für die Meldungen vom Kaiserstuhl an. Diese Tiere der DOLD-Sammlung wurden von uns als zu *M. schaefferi* HEATH gehörig erkannt.

WÖRZ (1958): *M. ammanella* HÜBNER

Bei den von WÖRZ gesammelten Faltern (Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart, Zweigstelle Ludwigsburg) handelt es sich wiederum um *M. schaefferi* HEATH.

Micropterix osthelderi HEATH wird in der Urbeschreibung (HEATH, 1975) innerhalb Deutschlands für Bayern und Hessen angegeben. Die Gesamtverbreitung der Art erstreckt sich über Österreich, Schweiz, Deutschland, Polen und Dänemark (HEATH, 1975; RAZOWSKI, 1975; KARSHOLT & NIELSEN, 1978).

Daß die Flora und Fauna zum Zeitpunkt unserer kleinen Reise noch nicht zeitgemäß entwickelt war, zeigte uns auch die Tatsache, daß wir sogar noch Ende Mai weitere Micropterigidenarten in zum Teil größerer Anzahl sammelten. Besonders erwähnenswert ist dabei der Fund von *M. australis* HEATH, zusammen mit *M. schaefferi* HEATH und *M. tunbergella* FABRICIUS. *M. australis* HEATH (HEATH, im Druck) wurde in Deutschland bisher nur in einem Exemplar gesammelt (Paratypus ♂; Schwarzwald, Wutachschlucht, 23.5.1950, H. G. AMSEL; GP J. HEATH No. 145). Der von uns bei Sulz/Aistaig gefundene Falter (♂; GU KLTB 68) wurde durch Vergleich mit dem Paratypus (in Coll. AMSEL, LNK) eindeutig als *M. australis* HEATH determiniert. Herr R. HERRMANN brachte uns eine weitere Micropterigide, die er am 21.4.1980 im Höllental (Baden) gefangen hatte. Dieses Tier erwies sich ebenfalls als *M. australis* HEATH (♂; GU KLTB 73).

Danksagung:

Wir danken den Herren Dr. U. GLÄNZER (Karlsruhe) und A. BIEBINGER (Baden-Baden), die uns freundlicherweise Unterlagen der LFU bzw. Sammellisten zum Biotop Schlüchttal zur Verfügung stellten. Ebenso danken wir Herrn J. HEATH (Huntingdon), der uns liebenswürdigerweise das Manuskript zu *M. australis* nov. sp. überließ. Schließlich gilt unser Dank den Herren T. OSTEN (Ludwigsburg) und R. HERRMANN (Rastatt) für die Ausleihe bzw. Überlassung von Micropterigidenmaterial.

Literaturverzeichnis

EBERT, G. & FALKNER, H. (1978): Rote Liste der in Baden-Württemberg gefährdeten Schmetterlingsarten (Macrolepidoptera) (Erste Fassung. Stand 1.11.1977). – Beih. Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ., **11:** 323–365, Karlsruhe.

HEATH, J. (1975): The *ammanella* complex of the genus *Micropterix* HÜBNER [1825] (Lepidoptera: Zeugloptera, Micropterigidae). – Entomologist's Gaz., **26:** 253–258; London.

– Two new species of *Micropterix* HÜBNER (Lepidoptera, Zeugloptera: Micropterigidae) (im Druck).

KARSHOLT, O. & NIELSEN, E. SCHMIDT (1978): Nogle for den danske fauna nye småsommerfugle, med en oversigt over Coleophora milvipennis-gruppen (Lepidoptera). – Ent. Meddr., **46:** 1–16; Copenhagen.

LERAUT, P. (1980): Liste systématique et synonymique des Lépidoptères de France, Belgique et Corse. – Suppl. à ALEXANOR et au Bull. Soc. ent. France, 334 S.; Paris.

LINACK, E. (1955): Über die Kleinschmetterlinge des Kaiserstuhls bei Freiburg/Breisgau. – Beitr. naturk. Forsch. SüdwDtl., **14** (1): 70–77; Karlsruhe.

RAZOWSKI, J. (1975): Motyle (Lepidoptera) Polski. CZESC II – Homoneura. – Monografie Fauny Polski, T. **5**: 96 S.; Krakow.

REUTTI, C. (1898): Übersicht der Lepidopteren-Fauna des Großherzogtums Baden (und der anstoßenden Länder). – 2. Ausg., 361 S.; Berlin.

STEUDEL, W. & HOFMANN, E. (1882): Verzeichniss württembergischer Kleinschmetterlinge. – Jh. Ver. vaterl. Naturk. Württ., **38**: 143–262; Stuttgart.

WÖRZ, A. (1958): Die Lepidopterenfauna von Württemberg. II. Microlepidopteren. Kleinschmetterlinge. – Jh. Ver. vaterl. Naturk. Württ., **113**: 253–294; Stuttgart.

(Bei der Schriftleitung eingegangen am 12.2.1981, Verbesserungen eingegangen am 23.2.1981)

Anschriften der Verfasser:

Dr. Hubert Hanigk, Landessammlungen für Naturkunde, Erbprinzenstraße 13, Postfach 4045; D-7500 Karlsruhe.
Thomas Kaltenbach, Kastenwörthstraße 27, D-7512 Rheinstetten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen der POLLICHIA

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: 69

Autor(en)/Author(s): Hanigk Hubert, Kaltenbach Thomas

Artikel/Article: Bemerkenswerte Lepidopterenfunde aus dem Schwarzwald (Südwestdeutschland) 195-199